

Mach die Schleife drum

Wer auch immer seine Produkte mit einer Banderole versehen möchte – bei Dallipak gibt es dafür die perfekte Lösung

Produkte mit Etiketten zur Kennzeichnung zu versehen, gehört zum Standardrepertoire in der Lebensmittelbranche. Aber muss es immer ein Etikett sein? Die klare Antwort lautet: Nein. Vor allem dann nicht, wenn man weiß, was man mit einer Banderole alles machen kann.

Von Stefan Köstenbauer

Genau hier kommt die Firma **Dallipak** ins Spiel. „Vom Briefpapier über Wäsche bis zu Multipacks – die Banderolierertechnik bietet eine unglaubliche Vielfalt an Einsatzmöglichkeiten. Produkte schonend zu bündeln, die auch für die Lebensmittelindustrie äußerst attraktiv sind“, ist Firmenchef Gerhard Dallinger, der auf seinem Fachgebiet

auch ein wesentliches Patent angemeldet hat, überzeugt. In den letzten 15 Jahren hat sich Dallinger in der Branche einen exzellenten Ruf erworben, das Unternehmen mit Sitz in Tattendorf in Niederösterreich ist mit seinen Lösungen für Umreifungs- und Banderolierertechnik in ganz Europa vertreten. „Unsere Stärken liegen aber absolut im Banderolieren und dabei wiederum in der höchsten Qualität des eingesetzten Banderoliermaterials, das nach unseren eigenen Qualitätsspezifikationen mit geringsten Toleranzen bei der Maßhaltigkeit hergestellt wird und den Maschinen, die genau auf den jeweiligen Einsatzzweck des Kunden angepasst werden. Unser Know-how ermöglicht es uns, Material zu produzieren, das auf den jeweiligen Banderoliermaschinen optimal funktioniert“, so Dallinger.

Eigene Maschinenfertigung

Im Unternehmen werden die Rohfolien und Banderolierpapier dann mit höchster Präzision geschnitten und konfektioniert, so dass man in der Lage ist, flexibel auf Marktsituationen zu reagieren. Was aber noch wesentlich wichtiger ist: Das von Dallipak gelieferte Banderoliermaterial kann auf allen am Markt üblichen Maschinen einwandfrei und problemlos verarbeitet werden.

Dallipak fertigt auch eine Reihe von Banderoliermaschinen an, die ganz

nach den jeweiligen Kundenanforderungen modifiziert und angepasst werden. Ob Einzellösung oder Linieneintegration in fremde Systeme, Standard- oder Spezialsteuerung, Einzel- oder Stapelverarbeitung in Verpackungslinien – es gibt kaum ein Problem, bei dem bei Dallipak nicht die optimale Lösung erarbeitet wird. Dass in diesem Prozess die Beratung eine wichtige Rolle spielt, versteht sich von selbst. „Nachdem die Kundenzufriedenheit bei uns an allererster Stelle steht, klären wir im Vorfeld ganz genau, was der Kunde braucht und kommen dank unseres langjährigen und fundierten Know-hows zu einer Lösung, die auch wirklich funktioniert und wo Maschine und Material optimal zusammenspielen.“

Clever gebündelt

Und was hat das Ganze mit der Verpackung und Kennzeichnung von Lebensmitteln zu tun? Gerhard Dallinger:



Bündeln, Barcode, Produktauszeichnung – die Banderolierung ist äußerst vielseitig



Ob Maschinen oder Material – bei Dallipak kommt alles aus einer kompetenten Hand

Fotos: Dallipak

„Stellen sie sich vor, sie verpacken Fertigmilch in Schalen. Jetzt kann man natürlich für jedes Produkt eine eigene Siegfelfolie bedrucken lassen – das ist zwar sehr hübsch, kostet aber eine Stange Geld. Einfacher ist es, eine neutrale Verpackung mit einer jeweils eigenen Banderole zu versehen und damit den Rohstoffverbrauch und die Kosten im Handumdrehen zu senken.“ Als Beispiele nennt er Aktionspackungen oder Multipacks von Fleisch, Käse, Convenienceprodukten, Food-Trays oder auch Stangenware und vieles mehr. Durch die verstellbare Bandspannung der Dallipak-Banderoliermaschinen wird sichergestellt, dass dem jeweiligen Produkt einerseits kein Schaden zugefügt wird – andererseits aber auch bei größeren Produkten durch die straffe Spannung des Banderoliermaterials nichts verloren geht. Als besonderen Clou hat Dallinger ein Band

entwickelt, das über eine genau definierte Elastizität verfügt – so wird die Banderolierung noch effizienter.

Ein gutes Beispiel, wie man sich mit einer Banderole einiges an Geld ersparen kann, ist die Ersetzung von kompletten Transportboxen oder Umverpackungen von gebündelten Chargen (z.B. Slicerware die in 5er oder 10er-Chargen gebündelt wird) mittels Schrumpffolie oder Transportbeutel durch ein simples Band. „Die Banderole ist stabil, kann jedoch einfach wieder entfernt werden. Das ermöglicht einen schnellen, sauberen und schadensfreien Transport und auch die Reduzierung des Abfalls ist nicht zu verachten“, erläutert Dallinger. Einige der großen Fleischwarenbetriebe wie **Tann, Landhof, Berger** oder **Blasko** haben diese Ideen schon aufgegriffen und setzen sie erfolgreich ein. Bleibt in Abwandlung eines Werbespruchs nur mehr eine Frage offen: Etikettieren sie noch oder Banderolieren sie schon?

Weitere Infos:

DALLIPAK GmbH,
Gewerbepark Mitterfeld 1
2523 Tattendorf, Tel.: 0 22 53/81 045
E-Mail: info@dallipak.at,
www.dallipak.at



Gerhard Dallinger ist der Experte, wenn es um Banderolierung geht